

Daniel Seavey

Second Wind Tour

Diese Veranstaltung wurde mehrfach verschoben. Alle erworbene Tickets behalten ihre Gültigkeit.

Nach Jahren des Erfolgs als „**Why Don't We**“-Boybandstar, einer gefeierten Soloheadliner-Tour durch die USA und Live-Erfolgen in Europa als Support von Benson Boone ist es endlich soweit: **Daniel Seavey** hat sein mit Spannung erwartetes **Solo-Debütalbum „Second Wind“** (VÖ 7.3. bei Atlantic Records) angekündigt und startet seine gleichnamige erste Deutschland-Solotournee mit Auftritten in **Berlin (05. Mai, Columbiatheater)**, **Hamburg (06. Mai, Gruenspan)**, **München (07. Mai, TonHalle)** und **Köln (10. Mai, LiveMusicHall)**!

So sehr man es auch versucht, man kann Daniel Seavey einfach keinen Stempel aufdrücken: Mit seinen 25 Jahren hat das amerikanische Multitalent bereits mehr Wege eingeschlagen, als manche Künstler in ihrer ganzen Karriere.

Bereits als Teenager sorgte er als Castingstern im US-Hitformat „**American Idol**“ für Furore, bevor er wenig später als Gründungsmitglied der umjubelten Boyband „**Why Don't We**“ Konzerthallen zum Kochen und Mädchenherzen zum Schmelzen brachte.

Dass Daniel Seaveys musikalisches Spektrum noch viel weiter reicht, demonstrierte der einfühlsame Singer-Songwriter, Multiinstrumentalist und Produzent im Laufe der letzten drei Jahre mit einer Handvoll fulminanter Solosingles - zuletzt „**The Older You Get**“, die auch hierzulande den Hunger auf Daniels bald erscheinendes erstes eigenes Album samt Tour immer größer werden ließ.

Nun endlich dürfen die heiß ersehnten Deutschland-Termine in den Kalender eingetragen werden. Und nicht nur seine treue Fangemeinde – auch Daniel Seavey selbst kann die Live-Performance seiner einzigartigen Mischung aus Pop, R&B und emotionaler Songwriting-Kunst kaum erwarten: „Ich freue mich unglaublich darauf, endlich auf Solotour zu gehen und meine Musik auf ganz neue, intensive Weise mit meinen Fans zu teilen“, so der Ausnahmemusiker.

So versprechen Seaveys ausgewählte Shows eine energiegeladene Mischung aus Hit-Singles und exklusiven neuen Songs in einer bislang beispiellos intimen Atmosphäre.

Musik, Emotionen und pures Talent – all das ist Daniel Seavey. Oder mit anderen Worten: Einer der aufregendsten jungen Künstler unserer Zeit.

Über Daniel Seavey

In den letzten zehn Jahren hat der mehrfach mit Platin ausgezeichnete Singer/Songwriter/Instrumentalist und Produzent Daniel Seavey verschiedene musikalische Projekte angestoßen, um schließlich seine kreative Freiheit zu finden. Im Jahr 2016 war Seavey Mitbegründer von Why Don't We und startete eine unglaubliche Karriere mit Platin-/Goldauszeichnungen, zwei Top-10-Alben in den Billboard 200-Charts und ausverkauften Tourneen. Im Jahr 2022 musste Seavey jedoch der schwierigsten Phasen seines Lebens bewältigen: Er hatte mit gesundheitlichen Problemen in der Familie, beruflichen Turbulenzen und dem Tod eines engen Freundes zu kämpfen.

Aus dem Material, das er in dieser Zeit schrieb und aufnahm, entstand 2023 die EP **„Dancing In The Dark“**, mit der sich Daniel Seavey diverser rechtliche Beschränkungen zum Trotz eindrucksvoll als Solokünstler vorstellte. Gleichzeitig begann er mit einer fast ununterbrochenen Reihe von Live-Shows, darunter eine ausverkaufte Debütshow, sein Festivaldebüt beim Lollapalooza und weltweite Auftritte als Support für Künstler wie Benson Boone und Dean Lewis.

Nach einem langwierigen Gerichtsprozess ist Seavey 2025 nun ein freier Künstler, der sich von seiner besten, kühnsten und brillantesten Seite zeigt. Indem er den Geist der Pop- und Rockmusik der frühen Achtziger aus der Perspektive des 22. Jahrhunderts kanalisiert, lässt er nichts unversucht, um zu schreiben, mehrere Instrumente zu spielen und dabei noch die Kontrolle über die Arrangements, die Produktion und den Mix zu behalten. Dabei präsentiert er einen unnachahmlichen und unwiderstehlichen Sound, bald zu hören auf seinem Debütalbum, das vom Chartstürmer und Produzenten **Michael Pollack** mitproduziert wurde und die herausragenden Singles **„The Older You Get“**, **„Other People“** und **„Gateway Drug“** enthält.